



# TESTAMENTSPLANER

## I. IHRE AUSGANGSSITUATION

### 1. Persönliche Angaben

Mit diesem Testamentsplaner möchten wir Sie bei Ihrem ersten eigenen Testamentsentwurf und/oder in Vorbereitung auf eine anwaltliche Beratung unterstützen. Für den Fall, dass Sie die Björn Schulz Stiftung als Erbin/Miterbin begünstigen, übernehmen wir selbstverständlich auch die Abwicklung Ihres Nachlasses. Setzen Sie sich diesbezüglich gern mit uns in Verbindung. Vielen Dank.

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum/-ort

\_\_\_\_\_  
wohnhaft

gewöhnlicher Aufenthalt im Ausland aktuell und  
künftig ausgeschlossen:

ja / nein

**Testament/Erbvertrag vorhanden?**

ja / nein

Falls ja:

Einzeltestament

**Familienstand:**

gemeinschaftliches Testament/ Erbvertrag

ledig in einer Beziehung

verheiratet/verpartnert getrennt

geschieden verwitwet

Falls verheiratet/verpartnert:

mit / ohne Ehevertrag

---

## 2. Gesetzliche Erben und Pflichtteilsansprüche

**Ehe-/eingetragene:r Lebenspartner:in**

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

**Kind(er)**

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

**Enkelkinder(er)**

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum, von welchem Kind?

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum, von welchem Kind?

## Eltern (wenn nicht verstorben)

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

## Geschwister

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Vorname, Name, Geburtsdatum

---

## 3. Vermögensstruktur

### Vermögenspositionen

(jeweils mit grob geschätzten Wertangaben):  
(z.B. Bankguthaben, Immobilien, Lebensversicherungen,  
Bausparverträge, Unternehmensbeteiligungen,  
sonstige Vermögenswerte wie Fahrzeuge, Hausrat,  
Wertgegenstände, sonstige Kapitalanlagen, Forderungen/  
Ansprüche gegen Dritte)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Auslandsvermögen vorhanden?

ja / nein

### Verbindlichkeiten/Schulden

(jeweils mit grob geschätzten Wertangaben):  
(z.B. Immobiliendarlehen)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Sonstiges

(z.B. vorraussichtliche weitere Vermögensentwicklung  
aufgrund eigener Erbschaft)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## II. WEN MÖCHTEN SIE IN IHREM TESTAMENT WIE BEGÜNSTIGEN?

### Welche Person(en)/Organisation(en) möchten Sie in Ihrem Testament begünstigen?

#### Name der Person/Organisation

Form der Begünstigung:

\_\_\_\_\_  
Quote am Nachlass/Nachlassteil,  
nämlich \_\_\_\_\_ Prozent von \_\_\_\_\_  
und/oder konkreter Gegenstand  
(z.B. Familienerbstück, Geldbetrag, Immobilie):

Erfolgte/geplante Zuwendung zu  
Lebzeiten:

\_\_\_\_\_  
in Höhe von \_\_\_\_\_  
mit / ohne Anrechnung auf  
Testamentsbegünstigung (soweit möglich)

**Name der Person/Organisation**

Form der Begünstigung:

und/oder

\_\_\_\_\_  
Quote am Nachlass/Nachlassteil,  
nämlich \_\_\_\_\_ Prozent von \_\_\_\_\_  
konkreter Gegenstand  
(z.B. Familienerbstück, Geldbetrag, Immobilie):

Erfolgte/geplante Zuwendung zu  
Lebzeiten:

\_\_\_\_\_  
in Höhe von \_\_\_\_\_  
mit / ohne Anrechnung auf  
Testamentsbegünstigung (soweit möglich)

**Name der Person/Organisation**

Form der Begünstigung:

und/oder

\_\_\_\_\_  
Quote am Nachlass/Nachlassteil,  
nämlich \_\_\_\_\_ Prozent von \_\_\_\_\_  
konkreter Gegenstand  
(z.B. Familienerbstück, Geldbetrag, Immobilie):

Erfolgte/geplante Zuwendung zu  
Lebzeiten:

\_\_\_\_\_  
in Höhe von \_\_\_\_\_  
mit / ohne Anrechnung auf  
Testamentsbegünstigung (soweit möglich)

**Name der Person/Organisation**

Form der Begünstigung:

und/oder

\_\_\_\_\_  
Quote am Nachlass/Nachlassteil,  
nämlich \_\_\_\_\_ Prozent von \_\_\_\_\_  
konkreter Gegenstand  
(z.B. Familienerbstück, Geldbetrag, Immobilie):

Erfolgte/geplante Zuwendung zu  
Lebzeiten:

\_\_\_\_\_  
in Höhe von \_\_\_\_\_  
mit / ohne Anrechnung auf  
Testamentsbegünstigung (soweit möglich)

**Name der Person/Organisation**

Form der Begünstigung:

und/oder

\_\_\_\_\_  
Quote am Nachlass/Nachlassteil,  
nämlich \_\_\_\_\_ Prozent von \_\_\_\_\_  
konkreter Gegenstand  
(z.B. Familienerbstück, Geldbetrag, Immobilie):

Erfolgte/geplante Zuwendung zu  
Lebzeiten:

\_\_\_\_\_  
in Höhe von \_\_\_\_\_  
mit / ohne Anrechnung auf  
Testamentsbegünstigung (soweit möglich)

## III. WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN

### 1. Wer soll sich wie um Ihre Beerdigung kümmern?

(z.B. besondere Wünsche, ...)

---

---

---

### 2. Wer soll meinen Nachlass abwickeln?

(z.B. Verkauf einer Immobilie, Auflösung des Haushalts, Verteilung des Nachlasses, ...)

---

---

---

### 3. Besteht möglicherweise kurzfristiger Handlungsbedarf?

(z.B. Versorgung von Tieren, Abwicklung vermieteter Immobilien, ...)

---

---

---

### 4. Sonstiges

(z.B. Erteilung von Bankvollmachten, ...)

---

---

---



Mein Testament: Wie gehe ich es an? Wie bringe ich es zu Papier?  
Nähere Informationen zu wesentlichen erbrechtlichen Themen erhalten Sie hier:  
[Erklärvideos](#)

Bitte denken Sie daran: Ein persönliches Gespräch führt immer am Besten ans Ziel. Wenn Sie die Björn Schulz Stiftung in Ihrem Testament bedenken möchten, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf.

#### Silke Schander

Erben und Vererben  
Nachlassangelegenheiten

T: 030 39 89 98-22

E: [s.schander@bjoern-schulz-stiftung.de](mailto:s.schander@bjoern-schulz-stiftung.de)

[www.bjoern-schulz-stiftung.de](http://www.bjoern-schulz-stiftung.de)



Björn Schulz Stiftung  
Wilhelm-Wolff-Str. 38, 13156 Berlin  
Vorstand: H. Proske (Vors.), Dr. K. Lieber  
Steuer-Nr: 27/026/40909

Tel: 030 39 89 98-50  
Fax: 030 39 89 98-99  
[info@bjoern-schulz-stiftung.de](mailto:info@bjoern-schulz-stiftung.de)  
[www.bjoern-schulz-stiftung.de](http://www.bjoern-schulz-stiftung.de)

#### Haftungsausschluss

Dieser Testamentsplaner erhebt weder den Anspruch auf Vollständigkeit, noch ersetzt er eine rechtliche Beratung.

© 2018/2022 RAin Dr. Cornelia Rump